



Thomas Krüger (rechts) las am Mittwoch auf Einladung der Stadtbibliothek Werther vor den Viertklässlern der Wertheraner Grundschulen aus dem Buch »Jo Raketen-Po«.
Foto: Dunja Delker

Heiße Luft mal lustig

Autor Thomas Krüger stellt vor Viertklässlern sein Buch über das Pupsen vor

Werther (du). Darf man »Pupsen« oder »Furzen« sagen? Im Beisein der Lehrerin sicherlich nicht. Und im Unterricht schon gar nicht. Bei der Lesung mit Pinkus Tulum ist das anders. Der Autor las am Mittwoch vor den vierten Klassen der Grundschulen in der Stadtbibliothek »Jo Raketen-Po« vor – ein Buch voller Pupsereien.

Pinkus Tulum heißt im richtigen Leben Thomas Krüger. »Doch meine Frau hat gesagt: Wenn Du ein Buch übers Pupsen schreibst,

dann such' Dir bitte ein Pseudonym.« Auch wenn's ums Furzen geht: Sein viertes Kinderbuch sei ein philosophisches, sagt der 50-Jährige, der in Löhne aufwuchs und in Bergisch-Gladbach lebt.

Es geht um Jonathan, der mit seiner Pupserei nicht nur seinen Vater, sondern auch dessen Vorgesetzten verrückt macht. Ein Arzt findet heraus: Jo pupst, weil er auf eines allergisch reagiert – auf Klugscheißerei. In der Schule wird er zum Außenseiter. Doch er findet

eine Freundin: Charlotte, genannt »Schascha«, pupst genauso wie Jo. Sie flüchten auf die Insel Popoloni- und treffen andere Menschen, die genauso sind wie sie.

Wie kommt man auf eine solche Geschichte? »Ich leide unter einer krankhaften Phantasie«, sagt Thomas Krüger. Doch den Viertklässlern aus Werther hat's gefallen. Genauso wie Krügers Kindern. Krüger: »An den beiden – sie sind sieben und elf Jahre alt – werden meine Bücher gnadenlos getestet.«